

Konstanz an der Markthalle,
St. Peter, im Defensorischen Hause
d. 4. Sept. 1835.

Versetzter Herr Redacteur,

Ich nehme gerne Antheil an dem, was Sie, namentlich vom Gesichts-
punkt der wissenschaftlichen Methode, gegenüber Herrn Professor Dr. Giese
schiebt, und hoffe, dass Sie die 3 Aufsätze (Was eine Sache ist;
das mir maldet, ob wir der 3 Aufsätze (Was eine Sache ist;
vom Herrn Professor Dr. Giese gefolgt war; Eine arabische Dichtung;
die Gottes Welt, aus der Chronik von Bertrando), die in No 1, 3 und 6.
Ihre beliebigen Zeitungen, sind, sind noch 3 andere (Faut de l'ar-
ist; die Gotteswelt; Königin Maria Antoinette's Leben) darin
abgedruckt sind (vielleicht auf eine andere, deren Übersetzung mir nicht
eingefallen will), nicht einem Aufsatz, titell: Was sagt der Druck-
sich Literatur, und Fortbildung, die später steht, was fort-
auf mit einem Aufsatz über Dreyer, mit Fortschritt.

Da nicht von diesen Sachen zurückzukommen ist, wie ich bei
im Fall der Missverständnisse, so vermüthe ich, dass Sie längst ab-
geändert sind, und erlaube mir erlaube die Bitte um gefällige
Bewertung der Herausgeber, das, so klein es immer sein mag,
mir das selbste ist, die mannichfachen Kräfte meiner Überset-
zung mit Herrn und Tochter von Manneville Giese zu danken.
Ihre unter dem 23. Mai erhaltene ist Herr. Saphir um diese Gelegenheit,
allein vermuthlich bestand er sich damals nicht in Wien. Vermuthlich
bleibt es für den Augenblick, mit der nun fast vollständig die die Güter
haben werden, mich zu besorgen.

Vielleicht Ihnen mit ähnlichen Aufsätzen, französisch ge-
druckt sein, so bitte ich ob zu bemerken.

H. S. Langenau nicht jenen erst genannten 3 nicht von mir
in die Fortsetzung aufgenommen, und bestimmen Sie ob auf
nicht mehr, so bitte ich ob gefälligst an die hiesige Verlags-
anstalt in Leipzig zurückzugeben.

Genehmigen Sie, versetzter Herr, den Ausdruck
der Gesehens, mit der

Ihre
gehörigster Diener,
Dr. Lotze.

H. P. H. Weller
H. P. H. Weller

10

9/2

V. Wflg. b. v.
Herrn Adolf Baierte,
Korrespondenz der
Wissenschaftsgesellschaft,
in Wien
Postamt No 780.

Paris.

F.N.
SEP

